

ihn zu begleiten; nicht nur hielt er eben so viel von William, als dieser von ihm, er fühlte auch, daß es besser sei, sich der Zerstreuung, dem Umgang mit Menschen hinzugeben, als einsam über seinem bitteren Schmerz zu brüten, und so traten beide Freunde Abends in die glänzend erleuchteten Gesellschaftszimmer der Schwester Williams, die in einem großen Kreise von Freunden und Verwandten die dreijährige Wiederkehr ihres Hochzeittages feierte.

Siebenzehntes Kapitel.

Marianne Wandow war eine Frau von hellem Verstand und ebenso gutem Herzen, das ungeachtet eines fast ununterbrochen bequemen und mit äußeren Gütern gesegneten Lebens nicht das feine und richtige Gefühl für fremdes Leid verloren hatte. Fanny's Schicksal hatte sie von Anfang an tief ergriffen und lebhaft interessirt; sie sah ein ganz junges, lebenswürdiges und schönes Wesen von der Ungunst der Verhältnisse plötzlich in die fremde Welt hinaus-